

FINANZBERICHT

Halbjahresbericht 2018/19

Highlights & Kennzahlen

Erstes Halbjahr 2018/19

Sonova Gruppe: + 4,0 % in CHF

Der konsolidierte Umsatz im ersten Halbjahr 2018/19 betrug CHF 1'303,3 Mio., ein Anstieg um 4,0 % in Schweizer Franken oder 2,1 % in Lokalwährungen. Das organische Wachstum betrug 2,6 % in Lokalwährungen.

Hörgeräte-Segment: + 3,7 % in CHF

Das Hörgeräte-Segment verzeichnete einen Umsatz von CHF 1'194,0 Mio., was einem Wachstum von 3,7 % in Schweizer Franken oder 1,7 % in Lokalwährungen entspricht. Unter Ausklammerung von Einmalkosten¹⁾ in der Vorjahresperiode stieg der EBITA um 1,1 % in Schweizer Franken.

Cochlea-Implantate Segment: + 7,9 % in CHF

Der Umsatz im Cochlea-Implantate Segment belief sich auf CHF 109,4 Mio., ein Plus von 7,9 % in Schweizer Franken oder 6,7 % in Lokalwährungen. Daraus resultierte ein EBITA von CHF 7,7 Mio. verglichen zu einem leichten Verlust in der Vorjahresperiode.

Konsolidierter EBITA von CHF 251,3 Mio.

Der konsolidierte EBITA erreichte CHF 251,3 Mio., ein Anstieg um 7,6 % in Schweizer Franken oder 3,3 % in Lokalwährungen. Unter Ausklammerung von Einmalkosten¹⁾ in der Vorjahresperiode, stieg der EBITA um 4,5 % in Schweizer Franken.

Gewinn pro Aktie, + 10,2 % auf CHF 2,91

Mit einem Anstieg von 10,2 % gegenüber der Vorjahresperiode auf CHF 2,91, erzielte Sonova ein solides Wachstum des Gewinns pro Aktie.

Innovative neue Produkt- plattform vorgestellt

Im Oktober stellte Sonova mit Phonak Marvel ihre neuste Produktplattform vor. Diese stiess auf grosses Kundeninteresse und dürfte das Wachstum im zweiten Halbjahr antreiben.

Kennzahlen Sonova Gruppe – Erstes Halbjahr 2018/19

1. April bis 30. September, in CHF Mio., wenn nichts anderes erwähnt	2018	2017	Veränderung in Schweizer Franken	Veränderung in Lokal- währungen
Umsatz	1'303,3	1'253,0	4,0 %	2,1 %
EBITA	251,3	233,7	7,6 %	3,3 %
EPS (CHF)	2,91	2,64	10,2 %	
Operativer Free Cash Flow	165,6	153,0	8,3 %	
EBITA (normalisiert) ¹⁾	251,3	240,5	4,5 %	0,3 %
EBITA Marge (normalisiert) ¹⁾	19,3 %	19,2 %		
EPS (CHF) (normalisiert) ¹⁾	2,91	2,73	6,8 %	

¹⁾ Vorjahr ohne Einmalkosten in der Höhe von CHF 6,8 Mio., bestehend aus Transaktionskosten sowie integrationsbezogenen Restrukturisierungskosten im Zusammenhang mit der Akquisition von AudioNova.

Brief an die Aktionäre

Das Wachstum im Hörgeräte-Segment wurde von einer erfreulichen Entwicklung im Audiological-Care-Geschäft (Retail) getragen, während der Anstieg im Hörgerätegeschäft im Vorfeld der wichtigen Produkt lancierung von Phonak Marvel erwartungsgemäss moderater ausfiel. Das Cochlea-Implantate-Segment erzielte im Berichtszeitraum ein gutes Wachstum.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Im ersten Geschäftshalbjahr 2018/19 erzielte Sonova einen Umsatz in Höhe von CHF 1'303,3 Mio., was einem Anstieg um 4,0 % in Schweizer Franken entspricht. Das Wachstum profitierte vom guten organischen Wachstum des Audiological-Care- und des Cochlea-Implantate-Geschäfts. Wie erwartet, fiel der Anstieg im Hörgeräte-Geschäft im Vorfeld der für November 2018 bekannt gegebenen Einführung unserer neuen Produktplattform Phonak Marvel moderater aus. Des Weiteren reduzierte sich das ausgewiesene Wachstum durch die zuvor angekündigten Veräusserungen in den USA. Der ausgewiesene EBITA stieg um 7,6 % in Schweizer Franken auf CHF 251,3 Mio. Unter Ausschluss der Einmalkosten im Vorjahreszeitraum in Zusammenhang mit der Akquisition von AudioNova stieg der EBITA um 4,5 % in Schweizer Franken. Die normalisierte EBITA-Marge erhöhte sich leicht auf 19,3 %. Dies widerspiegelt unseren kontinuierlichen Fokus auf Produktivitätssteigerungen, teilweise neutralisiert durch niedrigere durchschnittliche Verkaufspreise aufgrund eines veränderten Mix in unserem Hörgeräte-Geschäft.

Hörgeräte-Segment

Das Wachstum im Hörgeräte-Segment belief sich auf 3,7 % in Schweizer Franken, wofür eine weitere Beschleunigung des organischen Wachstums in unserem Audiological-Care-Geschäft und ergänzende Akquisitionen verantwortlich waren. Im Audiological-Care-Geschäft wurde die Umstrukturierung des Netzwerks in den USA und den Niederlanden erfolgreich abgeschlossen, wodurch auf Basis der fortbestehenden Fachgeschäfte, das Marktwachstum übertroffen werden konnte. Wie erwartet, fiel das Wachstum im Hörgeräte-Geschäft moderater aus, was zum Teil auf die späte Produktzyklusphase von Phonak Belong™ zurückzuführen ist. Für die zweite Geschäftsjahreshälfte erwarten wir ein stärkeres Wachstum, getrieben durch die Einführung der neuen Produktplattform Phonak Marvel, die bei den Kunden auf sehr grosses Interesse stiess. Phonak Audéo™ M ist die erste Produktfamilie, die auf der neuen Plattform basiert. Sie kombiniert hervorragendes Sprachverstehen, komfortables Hören in lauten Umgebungen sowie Akku Technologie mit der Möglichkeit, über zahllose Bluetooth-fähige Geräte Audioinhalte direkt auf beide Ohren zu übertragen. Dank unserem vor einem Jahr eingeführten SWORD™-Chip bietet diese Produktfamilie echte «Made For All»-Konnektivität.

Cochlea-Implantate-Segment

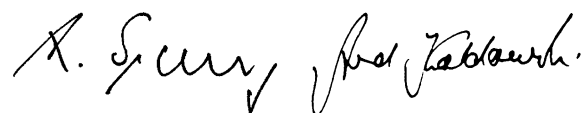
Im Cochlea-Implantate-Segment stieg der Umsatz um 7,9 % in Schweizer Franken, was auf starke Umsätze mit neuen Systemen zurückzuführen ist, obwohl die Verkäufe im Zusammenhang mit der staatlichen Ausschreibung in China tiefer ausfielen. Hinzu kamen deutliche Fortschritte bei der Profitabilität. Das Wachstum profitierte von der starken Entwicklung in den Regionen EMEA, Lateinamerika und Asien/Pazifik. Ein Höhepunkt im Berichtszeitraum war die FDA-Zulassung des Cochlea-Implantats HiRes™ Ultra 3D. Dieses verfügt über eine neue, mit MRT-Untersuchungen kompatible Magnettechnologie.

Total Shareholder Return Strategie

Als Teil der Total Shareholder Return Strategie hat Sonova ein neues Aktienrückkaufprogramm im Umfang von maximal CHF 1,5 Mrd. aufgelegt. Sonova behält ihre konservative Verschuldungspolitik bei und erwartet, über ausreichende Finanzmittel für weitere Investitionen und für Akquisitionen im Rahmen ihrer Strategie zu verfügen. Die Total Shareholder Return Strategie besteht aus einer attraktiven Dividendenpolitik sowie dem Aktienrückkaufprogramm und fusst auf der Zuversicht von Sonova, auch weiterhin einen hohen Cash Flow zu erwirtschaften.

Ausblick

Der zu Beginn dieses Geschäftsjahres gegebene Ausblick für 2018/19 bleibt unverändert. Angesichts unseres innovativen Produktportfolios, unseres breit angelegten Multichannel-Ansatzes und unserer ständigen Prozessoptimierungen erwarten wir weiterhin solides Umsatz- und Gewinnwachstum in beiden Segmenten.



Robert Spoerry
Präsident des
Verwaltungsrates

Arnd Kaldowski
CEO

Finanzbericht

Im ersten Geschäftshalbjahr 2018/19 erzielte Sonova einen Umsatz in Höhe von CHF 1'303,3 Mio. – ein Anstieg um 4,0 % in Schweizer Franken bzw. 2,1 % in Lokalwährungen. Der ausgewiesene EBITA stieg um 7,6 % in Schweizer Franken bzw. 3,3 % in Lokalwährungen auf CHF 251,3 Mio.

Organisches Wachstum und Akquisitionen durch Veräusserungen teilweise neutralisiert

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2018/19 stieg der Umsatz der Sonova Gruppe um 2,1 % in Lokalwährungen. Das organische Wachstum betrug 2,6 %. Das Wachstum durch die im Berichtszeitraum getätigten Akquisitionen und aus der Annualisierung der im letzten Geschäftsjahr getätigten Akquisitionen belief sich auf 1,1 %. Die in den USA getätigten Veräusserungen beeinträchtigten das Wachstum um 1,6 %, wofür hauptsächlich die Umstrukturierung des Audiological-Care-Netzwerks und der Verkauf des US-amerikanischen Hearing Service Plan Geschäfts verantwortlich waren. Wechselkursschwankungen hatten erhebliche Auswirkungen und erhöhten das ausgewiesene Wachstum um 1,9 %. Der Umsatz der Gruppe belief sich damit auf CHF 1'303,3 Mio., was einem Anstieg um 4,0 % in Schweizer Franken entspricht.

Solides Wachstum in EMEA und APAC – Veräusserungen und späte Produktzyklusphase bremsen US-Geschäft

EMEA (Europa, Mittlerer Osten und Afrika), die grösste Region der Gruppe, verzeichnete ein Umsatzwachstum von 6,9 % in Lokalwährungen. Das starke organische Wachstum in wichtigen Märkten wie Deutschland, Frankreich, Spanien, Osteuropa und Mittlerer Osten profitierte auch von der Einführung von Phonak Vitus™ im Einstiegssegment. Der Anteil der Region EMEA am Gruppenumsatz erhöhte sich von 50 % in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2017/18 auf 54 % im Berichtszeitraum.

In den USA ging der Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 8,8 % in Lokalwährung zurück. Dies war zum Teil auf die Rationalisierung und strategische Neupositionierung des Audiological-Care-Geschäfts zurückzuführen. Nach Abschluss der Umstrukturierung erzielte das Audiological-Care-Geschäft, wenn man die fortbestehenden Fachgeschäfte zugrunde legt (Same-Store-Methode), ein gutes Wachstum. Zudem veräusserte die Gruppe ihr US-amerikanisches Hearing Service Plan Geschäft zum Ende des vergangenen Geschäftsjahrs. Zusammen minderten diese Veräusserungen das Wachstum um 5,2 %. Das Hörgerätegeschäft erlebte ein verhaltenes Halbjahr, da sich insbesondere die Kunden in den USA angesichts der späten Produktzyklusphase zurückhielten.

Die Region Amerika ohne USA wies einen soliden Umsatzanstieg von 6,2 % in Lokalwährungen aus, was die Fortschritte in Brasilien und beim kanadischen Audiological-Care-Geschäft widerspiegelt.

Die Region Asien/Pazifik (APAC) erzielte einen Umsatzanstieg von 8,0 % in Lokalwährungen. Das starke Wachstum in Japan, China und Neuseeland wurde durch eine verhaltene Entwicklung in Australien beeinträchtigt.

Stabile Bruttomarge

Der Bruttoertrag belief sich auf CHF 919,4 Mio., ein Plus von 4,1 % in Schweizer Franken und von 1,7 % in Lokalwährungen. Die Bruttomarge bewegte sich mit 70,5 % auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Bereinigt um den günstigen Wechselkurs-

Umsatz nach Regionen

1. April bis 30. September, in CHF Mio.

	2018			2017	
	Umsatz	Anteil	Wachstum in Lokalwährungen	Umsatz	Anteil
EMEA	701,2	54 %	6,9 %	633,1	50 %
USA	355,0	27 %	(8,8 %)	385,3	31 %
Amerika (ohne USA)	112,2	9 %	6,2 %	109,5	9 %
Asien/Pazifik	134,9	10 %	8,0 %	125,1	10 %
Gesamtumsatz	1'303,3	100 %	2,1 %	1'253,0	100 %

einfluss ging die Bruttomarge leicht um 0,3 % zurück. Die späte Phase im derzeitigen Produktzyklus, kombiniert mit einer Verschiebung im Kunden- und Produktmix, wofür zum Teil die erfolgreiche Einführung der Einstiegsprodukte Vitus™ und Vitus+ verantwortlich war, resultierte in einem erheblichen Volumenwachstum, minderte aber die durchschnittlichen Verkaufspreise im Hörgerätegeschäft. Die Umstellung auf Sonova-Produkte im Audiological-Care-Geschäft machte sich weiter positiv bemerkbar. Zudem verbesserte sich die Bruttomarge im Cochlea-Implantate-Segment gegenüber dem Vorjahreszeitraum, was kontinuierliche Produktivitätssteigerungen sowie einen niedrigeren Umsatz aus staatlichen Ausschreibungen in China widerspiegelt.

Die ausgewiesenen betrieblichen Aufwendungen, einschliesslich übriger Erträge, beliefen sich auf CHF 668,1 Mio., was einem Anstieg um 1,1 % in Lokalwährungen entspricht. Im Vorjahreszeitraum hatten diese Aufwendungen Einmalkosten in Höhe von CHF 6,8 Mio. in Zusammenhang mit der Akquisition von AudioNova beinhaltet, insbesondere für Integration und Restrukturierung. Wo relevant, sind im Folgenden Wachstumszahlen benannt, die um solche Einmalkosten bereinigt sind. Die normalisierten betrieblichen Aufwendungen stiegen um 2,1 % in Lokalwährungen.

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung (F&E) beliefen sich auf CHF 71,7 Mio., ein Anstieg um 1,1 % in Lokalwährungen. Die Aufwendungen betrafen die Unterstützung der im Oktober präsentierten neuen Produktplattform Phonak Marvel, Arbeiten an technologischen Weiterentwicklungen und eSolutions sowie neue Produkte im Cochlea-Implantate-Geschäft. Beim ausgewiesenen Wachstum sind übliche Schwankungen bei den Projektausgaben sowie bei den aktivierten Entwicklungskosten im Cochlea-Implantate-Geschäft berücksichtigt.

Die Vertriebs- und Marketingkosten stiegen auf CHF 473,7 Mio., ein Anstieg um 3,8 % in Lokalwährungen gegenüber den normalisierten Aufwendungen im Vorjahreszeitraum. Die Tatsache, dass diese Kosten bezogen auf dem Umsatz gestiegen sind, ist auf einen veränderten Mix zurückzuführen, der sich aus dem stärkeren Wachstum im Audiological-Care-Geschäft und aus Akquisitionen abzüglich Veräusserungen ergeben hat. Die Administrationskosten gingen gegenüber den normalisierten Aufwendungen im Vorjahreszeitraum um 3,0 % in Lokalwährungen auf CHF 126,5

Mio. zurück. Dieser Rückgang ist das Ergebnis der weiteren Fokussierung auf Kostenkontrolle und der niedrigeren Aufwendungen für Forderungsausfälle. Der übrige Ertrag im Berichtszeitraum umfasste CHF 3,8 Mio. aus der Auflösung einer Produkthaftungsrückstellung im Cochlea-Implantate-Segment. Dies glich sich im Jahresvergleich insofern aus, als es im Vorjahreszeitraum im Hörgeräte-Segment einen Kapitalertrag in Höhe von CHF 3,9 Mio. aus der Veräusserung nicht zum Kerngeschäft zählender Audiological-Care-Aktivitäten in Portugal gegeben hatte.

Der ausgewiesene Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA) betrug CHF 251,3 Mio. (Vorjahreszeitraum: CHF 233,7 Mio.), ein Anstieg um 7,6 % in Schweizer Franken bzw. um 3,3 % in Lokalwährungen. Die ausgewiesene EBITA-Marge belief sich auf 19,3 % (Vorjahreszeitraum: 18,6 %). Die Wechselkursentwicklung wirkte sich mit +0,4 % positiv auf die ausgewiesene EBITA-Marge aus. Um Einmalkosten bereinigt, stieg der EBITA um 4,5 % in Schweizer Franken bzw. 0,3 % in Lokalwährungen, was auf ein gutes Volumenwachstum, Effizienzsteigerungen und ein moderates Wachstum der F&E-Aufwendungen zurückzuführen ist. Diese Entwicklung wurde durch die Auswirkungen niedrigerer durchschnittlicher Verkaufspreise im Hörgerätegeschäft beeinträchtigt.

Der ausgewiesene Betriebsgewinn (EBIT) legte um 8,6 % auf CHF 227,7 Mio. zu (Vorjahreszeitraum: CHF 209,7 Mio.). Dies widerspiegelt das EBITA-Wachstum und einen leichten Rückgang der akquisitionsbedingten Abschreibungen. Der Nettofinanzaufwand stieg von CHF 3,1 Mio. auf CHF 4,2 Mio. Ursächlich dafür waren ein niedrigerer Gewinnbeitrag von assoziierten Gesellschaften. Der effektive Steuersatz belief sich auf 13,5 % (Vorjahreszeitraum: 14,7 %). Dieser Rückgang ist auf normale Schwankungen im Ländermix sowie auf weitere Fortschritte bei der Integration von AudioNova in die Strukturen der Gruppe zurückzuführen. Dies ergab einen Gewinn nach Steuern von CHF 193,4 Mio. Für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2018/19 betrug der unverwässerte Gewinn pro Aktie CHF 2,91 im Vergleich zu CHF 2,73 im Vorjahreszeitraum (bereinigt).

Umsatz nach Produktgruppen – Hörgeräte-Segment

1. April bis 30. September, in CHF Mio.

	2018			2017	
	Umsatz	Anteil	Wachstum in Lokal- währungen	Umsatz	Anteil
Hörgerätegeschäft	696,8	58 %	(1,7 %)	700,4	61 %
Audiological-Care-Geschäft	497,2	42 %	7,0 %	451,3	39 %
Total Hörgeräte-Segment	1'194,0	100 %	1,7 %	1'151,7	100 %

Hörgeräte-Segment – Solides organisches Wachstum im Audiological-Care-Geschäft, Veräusserungen in den USA

Der Umsatz im Hörgeräte-Segment stieg um 1,7 % in Lokalwährungen auf CHF 1'194,0 Mio. Das organische Wachstum betrug 2,3 %, während die im Berichtszeitraum getätigten Akquisitionen und die Annualisierung der im letzten Geschäftsjahr getätigten Akquisitionen 1,2 % bzw. CHF 13,9 Mio. zum Wachstum beitrugen. Das Wachstum wurde durch die Veräusserung von Audiological-Care-Fachgeschäften in den USA und den Verkauf des US-amerikanischen Hearing Service Plan Geschäfts um 1,8 %, gemindert. Wechselkursschwankungen, in erster Linie ein stärkerer Euro, hatten einen positiven Effekt in Höhe von CHF 22,6 Mio. bzw. 2,0 %. Daraus resultierte ein ausgewiesenes Umsatzwachstum von 3,7 %.

Wie erwartet, fiel das Wachstum im Hörgerätegeschäft, das die Umsätze mit unabhängigen Audiologen, Retailketten, multinationalen und staatlichen Kunden, nicht aber unser eigenes Audiological-Care-Geschäft umfasst, im ersten Geschäftshalbjahr moderat aus. Dem gesamthaft soliden Wachstum des Volumens stand ein Rückgang der durchschnittlichen Verkaufspreise gegenüber, der die späte Phase im Produktzyklus widerspiegelte. Das organische Wachstum in Lokalwährungen betrug 0,5 %, womit sich der Umsatz auf CHF 696,8 Mio. belief. Veräusserungen, insbesondere der Verkauf des US-amerikanischen Hearing Service Plan Geschäfts, reduzierten den Umsatz um CHF 15,9 Mio. bzw. 2,3 %. Europa, Lateinamerika und die Region Asien / Pazifik erzielten ein solides Wachstum im hohen einstelligen Prozentbereich. Gebremst wurde das Wachstum durch einen Rückgang in Nordamerika, wo wir in allen Kundensegmenten erheblichem Wettbewerbsdruck ausgesetzt waren. Dies führte dazu, dass der Umsatz im Berichtszeitraum leicht um 0,5 % in Schweizer Franken zurückging.

Im Audiological-Care-Geschäft erhöhte sich der Umsatz um 7,0 % in Lokalwährungen auf CHF 497,2 Mio. Davon entfielen 4,9 % auf organisches Wachstum und 3,1 % auf Akquisitionen. Die Umstrukturierung und Rationalisierung des Audiological-Care-Geschäfts beeinträchtigten das Wachstum um 0,9 %. In mehreren Schlüsselmärkten wurde ein solides organisches Wachstum erzielt. Den zweistelligen Zuwächsen in Kanada, Brasilien, Frankreich,

Deutschland und Neuseeland stand ein schwierigeres Marktumfeld in Grossbritannien gegenüber. Die Umstrukturierung in den USA wurde erfolgreich abgeschlossen und resultierte in einer verbesserten Dynamik im zweiten Quartal.

Der ausgewiesene EBITA im Hörgeräte-Segment erreichte CHF 243,9 Mio., ein Plus von 4,0 % in Schweizer Franken. Die Marge belief sich auf 20,4 %. Um Einmalkosten im Vorjahreszeitraum bereinigt, stieg der EBITA in Schweizer Franken um 1,1 %, gab aber in Lokalwährungen um 2,6 % nach. Der oben erwähnte Druck auf die durchschnittlichen Verkaufspreise konnte durch gutes Volumenwachstum und Produktivitätssteigerungen nicht vollständig kompensiert werden.

Cochlea-Implantate-Segment – Starkes Wachstum bei Systemverkäufen

Im Cochlea-Implantate-Segment betrug der Umsatz CHF 109,4 Mio. Dies entspricht einem Anstieg um 7,9 % in Schweizer Franken bzw. 6,7 % in Lokalwährungen, für den die Regionen EMEA, Lateinamerika und Asien / Pazifik verantwortlich sind. In den USA gab der Umsatz angesichts niedrigerer Upgrade-Verkäufe nach. Das Wachstum erholte sich gegen Ende des Berichtszeitraums durch die erfolgreiche Lancierung des neuen Implantats HiRes™ Ultra 3D. In der Region Asien / Pazifik war ein hohes organisches Wachstum zu verzeichnen, obwohl die Entwicklung in der Vorjahresperiode auch dank höherer Umsätze aus staatlichen Ausschreibungen in China bereits erfolgreich gewesen war.

Die Bruttomarge verbesserte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Verantwortlich dafür war ein leichter Anstieg der durchschnittlichen Verkaufspreise, teils bedingt durch niedrigere Umsätze aus staatlichen Ausschreibungen in China, allerdings beeinträchtigt durch ein verlangsamtes Wachstum bei Upgrades, die sich durch höhere Margen auszeichnen. Bei den betrieblichen Aufwendungen wirkten sich die strukturellen Verbesserungen und Produktivitätssteigerungen positiv aus. Zum Gewinn trug zudem die oben erwähnte Auflösung einer Rückstellung in Höhe von CHF 3,8 Mio. bei. Insgesamt resultierte für das Cochlea-Implantate-Segment ein deutlich verbesserter EBITA in Höhe von CHF 7,7 Mio., während es im Vorjahreszeitraum zu einem Verlust von CHF 0,8 Mio. gekommen war.

Umsatz nach Produktgruppen – Cochlea-Implantate-Segment

1. April bis 30. September, in CHF Mio.

	2018			2017	
	Umsatz	Anteil	Wachstum in Lokal- währungen	Umsatz	Anteil
Cochlea-Implantat-Systeme	81,0	74 %	8,8 %	73,7	73 %
Upgrades und Zubehör	28,4	26 %	1,2 %	27,6	27 %
Gesamtumsatz	109,4	100 %	6,7 %	101,3	100 %

Starker Cash Flow, starke Bilanz

Der Mittelzufluss aus Geschäftstätigkeit betrug CHF 221,7 Mio., ein Anstieg um 8,9 % gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Der operative Free Cash Flow stieg um 8,3 % auf CHF 165,6 Mio. Der Mittelabfluss aus Akquisitionen, abzüglich Veräusserungen, belief sich auf CHF 23,5 Mio. Dies widerspiegelt den weiteren Ausbau unseres Audiological-Care-Netzwerks. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von CHF 207,2 Mio. beinhaltet die Dividendenzahlung in Höhe von CHF 169,8 Mio. und den Kauf eigener Aktien im Zusammenhang mit aktienbasierten Vergütungsprogrammen.

Das Nettoumlaufvermögen betrug CHF 155,3 Mio. gegenüber CHF 190,5 Mio. im März 2018. Verantwortlich dafür sind hauptsächlich CHF 64,6 Mio. an neuen kurzfristigen Nettoverbindlichkeiten, die sich im Zuge der Einführung des Rechnungslegungsstandards IFRS 15 (Erlöse aus Verträgen mit Kunden) ergaben (Erstanpassung per 1. April 2018), die Auswirkungen von Akquisitionen und Veräusserungen sowie saisonal bedingte Schwankungen und Wechselkurseffekte. Das investierte Kapital ging auf CHF 2'573,0 Mio. zurück (März 2018: CHF 2'702,9 Mio.). Zurückzuführen ist dies vor allem auf die Dividendenzahlung im Berichtszeitraum, den unterliegenden Anstieg des Umlaufvermögens sowie den Anstieg der Nettoverbindlichkeiten um CHF 125,1 Mio., der ebenfalls auf die Einführung von IFRS 15 zurückzuführen ist.

Das Eigenkapital der Gruppe belief sich auf CHF 2'283,0 Mio., was einen soliden Eigenfinanzierungsgrad von 53,9 % ergibt. Die Nettoverschuldung betrug CHF 290,0 Mio. (März 2018: CHF 228,0 Mio.). Dies widerspiegelt den Anstieg des Umlaufvermögens und die Dividendenzahlung.

Ausblick 2018 / 19

Unter Beibehaltung des im Mai 2018 gegebenen Ausblicks erwarten wir für das Geschäftsjahr sowohl im Hörgeräte- als auch im Cochlea-Implantate-Segment weiterhin ein Wachstum von Umsatz und Gewinn. Die Entwicklung im zweiten Geschäftshalbjahr wird unterstützt durch die Lancierung von Phonak Audeo™ M im dritten Quartal. Beim Gesamtumsatz rechnen wir, unter Berücksichtigung der Annualisierung der im Vorjahr getätigten Akquisitionen und Veräusserungen, mit einem Wachstum von 2 % – 4 % und beim EBITA mit einem entsprechenden Anstieg um 6 % – 9 % (im Vergleich zum normalisierten EBITA im Geschäftsjahr 2017 / 18), jeweils in Lokalwährungen.

Kennzahlen

1. April bis 30. September, in CHF 1'000, wenn nichts anderes erwähnt	Ausgewiesen 2018	Normalisiert 2017 ¹⁾	Ausgewiesen 2017
Umsatz	1'303'315	1'253'025	1'253'025
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	4,0	17,1	17,1
Bruttoertrag	919'433	883'265	883'265
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	4,1	22,0	22,0
in % vom Umsatz	70,5	70,5	70,5
Forschungs- und Entwicklungskosten	71'679	70'753	70'753
in % vom Umsatz	5,5	5,6	5,6
Vertriebs- und Marketingkosten	473'725	446'945	448'717
in % vom Umsatz	36,3	35,7	35,8
Betriebsgewinn vor akquisitionsbedingten Abschreibungen (EBITA)	251'343	240'457	233'661
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	4,5	16,8	19,3
in % vom Umsatz	19,3	19,2	18,6
Betriebsgewinn (EBIT)	227'718	216'526	209'730
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	5,2	13,6	16,2
in % vom Umsatz	17,5	17,3	16,7
Gewinn nach Steuern	193'355	181'611	176'233
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	6,5	12,6	15,9
in % vom Umsatz	14,8	14,5	14,1
Unverwässerter Gewinn pro Aktie (CHF)	2,91	2,73	2,64
Nettoverschuldung²⁾	290'047	488'446	488'446
Nettoumlaufvermögen³⁾	155'333	225'507	225'507
Investitionen (Sachanlagen und immaterielle Anlagen)⁴⁾	51'898	44'604	44'604
Investiertes Kapital⁵⁾	2'573'036	2'708'075	2'708'075
Total Aktiven	4'234'263	4'040'536	4'040'536
Eigenkapital	2'282'989	2'219'629	2'219'629
Eigenfinanzierungsgrad (%)⁶⁾	53,9	54,9	54,9
Free Cash Flow⁷⁾	142'182	97'696	97'696
Operativer Free Cash Flow⁸⁾	165'634	153'004	153'004
in % vom Umsatz	12,7	12,2	12,2
Anzahl Mitarbeitende (Durchschnitt)	14'238	13'963	13'963
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	2,0	21,8	21,8
Anzahl Mitarbeitende (Endbestand)	14'447	14'114	14'114
Veränderung gegenüber Vorjahr (%)	2,4	2,8	2,8

¹⁾ In 2017, ohne Einmalkosten in der Höhe von CHF 6,8 Mio. bestehend aus Transaktionskosten sowie integrationsbezogenen Restrukturisierungskosten im Zusammenhang mit der Akquisition von AudioNova. Bilanzbasierte Kennzahlen sowie Cash Flow (inklusive davon abhängige Verhältnisswerte) nicht adjustiert.

²⁾ Flüssige Mittel + andere kurzfristige Finanzanlagen (ohne Darlehen) – kurzfristige Finanzverbindlichkeiten – langfristige Finanzverbindlichkeiten.

³⁾ Forderungen (inkl. Darlehen) + Warenvorräte – Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen – kurzfristige Ertragssteuerverbindlichkeiten – kurzfristige Vertragsverbindlichkeiten – übrige kurzfristige Verbindlichkeiten – kurzfristige Rückstellungen.

⁴⁾ Ohne Goodwill und immaterielle Anlagen aus Akquisitionen.

⁵⁾ Eigenkapital + Nettoverschuldung.

⁶⁾ Eigenkapital in % der Bilanzsumme.

⁷⁾ Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit + Mittelfluss aus Investitionstätigkeit.

⁸⁾ Free Cash Flow – Mittelfluss aus Akquisitionen und aus Verkauf von Tochtergesellschaften (exkl. erworbene/veräusserte flüssige Mittel).

Interim consolidated financial statements as of September 30, 2018

Consolidated income statements

April 1 to September 30, in 1,000 CHF	2018	2017
Sales	1,303,315	1,253,025
Cost of sales	(383,882)	(369,760)
Gross profit	919,433	883,265
Research and development	(71,679)	(70,753)
Sales and marketing	(473,725)	(448,717)
General and administration	(126,470)	(133,572)
Other income / (expenses), net	3,784	3,438
Operating profit before acquisition-related amortization (EBITA)¹⁾	251,343	233,661
Acquisition-related amortization	(23,625)	(23,931)
Operating profit (EBIT)²⁾	227,718	209,730
Financial income	699	1,047
Financial expenses	(5,865)	(5,771)
Share of profit / (loss) in associates / joint ventures, net	982	1,603
Income before taxes	223,534	206,609
Income taxes	(30,179)	(30,376)
Income after taxes	193,355	176,233
Attributable to:		
Equity holders of the parent	190,179	173,116
Non-controlling interests	3,176	3,117
Basic earnings per share (CHF)	2.91	2.64
Diluted earnings per share (CHF)	2.90	2.63

¹⁾ Earnings before financial result, share of profit / (loss) in associates / joint ventures, taxes and acquisition-related amortization (EBITA).

²⁾ Earnings before financial result, share of profit / (loss) in associates / joint ventures and taxes (EBIT).

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Consolidated statements of comprehensive income

April 1 to September 30, in 1,000 CHF	2018	2017
Income after taxes	193,355	176,233
Other comprehensive income		
Actuarial (loss) / gain from defined benefit plans, net	(4,964)	7,193
Tax effect on actuarial (loss) / gain from defined benefit plans, net	695	(1,007)
Total items not to be reclassified to income statement in subsequent periods	(4,269)	6,186
Currency translation differences	(53,535)	77,181
Tax effect on currency translation items	1,883	54
Total items to be reclassified to income statement in subsequent periods	(51,652)	77,235
Other comprehensive income, net of tax	(55,921)	83,421
Total comprehensive income	137,434	259,654
Attributable to:		
Equity holders of the parent	135,423	255,539
Non-controlling interests	2,011	4,115

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Consolidated balance sheets

Assets 1,000 CHF	30.9.2018	31.3.2018	30.9.2017
Cash and cash equivalents	484,260	552,121	296,319
Other current financial assets	5,196	4,373	7,368
Trade receivables	426,677	449,545	429,444
Current income tax receivables	8,493	6,708	5,649
Other receivables and prepaid expenses	114,652	90,615	95,540
Inventories	259,582	264,468	272,266
Total current assets	1,298,860	1,367,830	1,106,586
Property, plant and equipment	311,806	315,493	313,251
Intangible assets	2,429,775	2,466,396	2,460,352
Investments in associates / joint ventures	14,013	13,700	14,361
Other non-current financial assets	27,322	23,914	19,054
Other non-current assets ¹⁾	6,144		
Deferred tax assets	146,343	114,645	126,932
Total non-current assets	2,935,403	2,934,148	2,933,950
Total assets	4,234,263	4,301,978	4,040,536
Liabilities and equity 1,000 CHF	30.9.2018	31.3.2018	30.9.2017
Current financial liabilities	155,542	161,637	18,087
Trade payables	65,694	89,235	80,867
Current income tax liabilities	143,308	141,812	112,032
Short-term contract liabilities ¹⁾	106,517		
Other short-term liabilities	239,276	275,670	280,328
Short-term provisions	103,766	117,922	110,502
Total current liabilities	814,103	786,276	601,816
Non-current financial liabilities	619,471	619,059	767,709
Long-term provisions	144,179	166,540	183,409
Long-term contract liabilities ¹⁾	219,327		
Other long-term liabilities	13,112	113,878	124,007
Deferred tax liabilities	141,082	141,316	143,966
Total non-current liabilities	1,137,171	1,040,793	1,219,091
Total liabilities	1,951,274	1,827,069	1,820,907
Share capital	3,267	3,267	3,267
Treasury shares	(6,911)	(536)	(849)
Retained earnings and reserves	2,266,320	2,449,001	2,195,052
Equity attributable to equity holders of the parent	2,262,676	2,451,732	2,197,470
Non-controlling interests	20,313	23,177	22,159
Equity	2,282,989	2,474,909	2,219,629
Total liabilities and equity	4,234,263	4,301,978	4,040,536

¹⁾ New balance sheet line items due to the implementation of IFRS 15. For details refer to Note 3.

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Consolidated cash flow statements

April 1 to September 30, in 1,000 CHF		2018	2017
Income before taxes		223,534	206,609
Depreciation and amortization of tangible and intangible assets	63,466		64,289
Loss on sale of tangible and intangible assets, net	137		93
Share of gain in associates / joint ventures, net	(982)		(1,603)
Increase / (decrease) in long-term provisions and long-term contract liabilities	5,605		(6,999)
Financial expense / (income), net	5,166		4,724
Share based payments and other non-cash item	2,947		4,986
Income taxes paid	(30,563)	45,776	(37,738)
Cash flow before changes in net working capital		269,310	234,361
Decrease / (increase) in trade receivables	6,370		(6,355)
(Increase) / decrease in other receivables and prepaid expenses	(16,738)		2,633
Decrease / (increase) in inventories	2,617		(7,148)
Decrease in trade payables	(22,769)		(25,325)
(Decrease) / increase in other payables, accruals, short-term provisions and short-term contract liabilities	(17,056)	(47,576)	5,511
Cash flow from operating activities		221,734	203,677
Purchase of tangible and intangible assets	(51,935)		(44,678)
Proceeds from sale of tangible and intangible assets	247		203
Cash consideration for acquisitions, net of cash acquired	(24,928)		(73,745)
Cash consideration from divestments, net of cash divested	1,476		18,437
Changes in other financial assets	(4,953)		(6,838)
Interest received and realized gain from financial assets	541		640
Cash flow from investing activities		(79,552)	(105,981)
Proceeds from borrowings			82
Repayment of borrowings	(16)		
(Purchase) / sale of treasury shares, net	(31,848)		(23,884)
Dividends paid by Sonova Holding AG	(169,794)		(150,250)
Transactions with non-controlling interests	(4,754)		(4,816)
Interest paid and other financial expenses	(741)		(50)
Cash flow from financing activities		(207,153)	(178,918)
Exchange (losses) / gains on cash and cash equivalents		(2,890)	3,037
Decrease in cash and cash equivalents		(67,861)	(78,185)
Cash and cash equivalents as of April 1		552,121	374,504
Cash and cash equivalents as of September 30		484,260	296,319

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Consolidated changes in equity

1,000 CHF

	Attributable to equity holders of Sonova Holding AG					Total equity
	Share capital	Retained earnings and other reserves	Translation adjustment	Treasury shares	Non-controlling interests	
Balance April 1, 2017	3,271	2,419,177	(301,906)	(12,130)¹⁾	22,860	2,131,272
Income for the period		173,116			3,117	176,233
Actuarial gain from defined benefit plans, net		7,193				7,193
Tax effect on actuarial gain		(1,007)				(1,007)
Currency translation differences		(82)	76,265		998	77,181
Tax effect on currency translation			54			54
Total comprehensive income		179,220	76,319		4,115	259,654
Capital decrease – share buy-back program	(4)	(11,785)		11,789		
Share-based payments		(2,283)				(2,283)
Sale of treasury shares		(13,440)		44,609		31,169
Purchase of treasury shares				(45,117)		(45,117)
Dividend paid		(150,250)			(4,816)	(155,066)
Balance September 30, 2017	3,267	2,420,639	(225,587)	(849)¹⁾	22,159	2,219,629
Balance April 1, 2018	3,267	2,659,889	(210,888)	(536)	23,177	2,474,909
Effect on initial application of IFRS 15 and IFRS 9		(132,299)			(121)	(132,420)
Adjusted balance April 1, 2018	3,267	2,527,590	(210,888)	(536)	23,056	2,342,489
Income for the period		190,179			3,176	193,355
Actuarial loss from defined benefit plans, net		(4,964)				(4,964)
Tax effect on actuarial loss		695				695
Currency translation differences			(52,370)		(1,165)	(53,535)
Tax effect on currency translation			1,883			1,883
Total comprehensive income		185,910	(50,487)		2,011	137,434
Share-based payments		(2,417)				(2,417)
Sale of treasury shares		(13,594)		46,780		33,186
Purchase of treasury shares				(53,155)		(53,155)
Dividend paid		(169,794)			(4,754)	(174,548)
Balance September 30, 2018	3,267	2,527,695	(261,375)	(6,911)	20,313	2,282,989

¹⁾ Includes derivative financial instruments on treasury shares.

The Notes are an integral part of the interim consolidated financial statements.

Notes to the interim consolidated financial statements as of September 30, 2018

1. Corporate information

The Sonova Group (the “Group”) specializes in the design, development, manufacture, worldwide distribution and service of technologically advanced hearing systems for adults and children with hearing impairment. The Group operates worldwide and distributes its products in over 100 countries through its own distribution network and through independent distributors. The Group operates in industries where no material seasonal or cyclical variations in sales are experienced. The ultimate parent company is Sonova Holding AG, a public limited liability company incorporated in Switzerland. Sonova Holding AG’s registered office is located at Laubisrütistrasse 28, 8712 Stäfa, Switzerland.

2. Basis of preparation of the consolidated financial statements

These unaudited financial statements are the interim consolidated financial statements of Sonova Holding AG and its subsidiaries for the six month period that ended September 30, 2018. These financial statements are prepared in accordance with IAS 34 “Interim Financial Reporting” and should be read in conjunction with the consolidated financial statements for the year that ended March 31, 2018. The interim consolidated financial statements were approved by the Board of Directors on November 13, 2018.

The preparation of financial statements requires management to make assumptions and estimates that affect the amounts reported for assets and liabilities and contingent assets and liabilities at the date of the financial statements as well as revenue and expenses reported. Actual results could differ from these estimates.

As of September 30, 2018, the actuarial valuations for the main pension plans were updated. For the Swiss pension plans the discount rate was increased from 0.85 % to 0.90 %.

From the total of CHF 23.6 million acquisition-related amortization costs (prior year CHF 23.9 million), CHF 0.5 million (prior year CHF 0.6 million) relate to research and development and CHF 23.1 million (prior year CHF 23.3 million) relate to sales and marketing.

Income tax expense is recognized based upon the best estimate of the average annual income tax rate expected for the full year.

3. Changes in accounting policies

Except for the new and revised IFRS standards and amendments, the Group consistently applied the same accounting policies as in the Annual Financial Statements for the financial year that ended March 31, 2018.

The Group adopted IFRS 15 “Revenue from Contracts with Customers” and IFRS 9 “Financial instruments” beginning April 1, 2018 as described below. In addition, a number of minor amendments to existing standards and interpretations were effective from April 1, 2018 without having a significant impact on the Group’s result and financial position.

The Group is currently assessing the potential impacts of the various new and revised standards and interpretations that will be effective for the financial year starting April 1, 2019 and beyond, notably IFRS 16 “Leases” as summarized in the Annual Financial Statements.

IFRS 15 “Revenue from Contracts with Customers”

The standard combines, enhances and replaces specific guidance on recognizing revenue with a new single standard based on a five step approach. The core principle of IFRS 15 is that revenue is recognized at an amount that reflects the consideration an entity expects to be entitled to in exchange for transferring goods or services. Under IFRS 15, an entity recognizes revenue when a performance obligation is satisfied.

The primary impact for the Group is on the timing of revenue recognition for the performance obligations related to extended warranties, loss and damage, battery plans, loyalty programs and on additional revenue related disclosures.

The Group has adopted IFRS 15 using the modified retrospective approach with the recognition of the cumulative effect of initial application in retained earnings. Accordingly, the information presented for the prior period has not been restated and is presented as previously reported under IAS 18, IAS 11 and related interpretations.

The following table summarizes the impact, net of tax, of transition to IFRS 15 on retained earnings and non-controlling interests as of April 1, 2018.

in 1,000 CHF	Impact of adopting IFRS 15 as of April 1, 2018:	
	Retained earnings	Non-controlling interests
Recognition of contract liabilities	(190,768)	(272)
Recognition of contract assets	8,929	
Release of provisions	28,581	135
Deferred taxes	26,973	
Net impact on retained earnings and on non-controlling interests at April 1, 2018	(126,285)	(137)

Changes to previous accounting policies in relation to the group's various goods and services

The group recognizes revenue at point in time when ownership of the products is transferred to the buyer, mainly upon delivery. The transaction price is adjusted for any variable elements, such as rebates and discounts. For retail customers, revenue recognition usually occurs after fitting of the device or when the trial period ends. For hearing instruments sold in bundled packages (i.e. including accessories and services), the transaction price is allocated to each performance obligation on the basis of the relative stand-alone selling price of all performance obligations in the contract.

When the customer has a right to return the product within a given period, the amount of revenue is adjusted for expected returns, which are estimated based on historical product return rates. Under IFRS 15, a return provision for the expected returns is recognized as an adjustment to revenue. In addition, there is a new asset for the right to recover returned goods measured by reference to the carrying amount, which is presented as part of other receivables and prepaid expenses.

The group also offers various services, such as extended warranties, loss and damage and battery plans. Revenue for these services is predominantly recognized on a straight-line basis over the service period. In the majority of countries in which the group operates, the standard warranty period is two years and the extended warranty covers periods beyond the second year. Loss and damage is offered in some, but not all countries, in which the group operates. This service assures replacement of hearing instruments that are not covered by the warranty. In some countries, the group is reinsuring loss and damage. Insurance costs are capitalized as contract assets and are recognized as cost of sales over the loss and damage service period.

Effect of change in accounting policies

Under IFRS 15, a higher portion of revenue is allocated to the group's services and therefore, more revenue is deferred. The impact of these changes at the transition date of April 1, 2018 is a decrease in deferred income, which is now included in contract liabilities for services that were already deferred under the old standard. For services that were previously not deferred, contract liabilities were recognized with the corresponding transition effect recognized in equity. The transition further resulted in a release of provisions due to the methodology change from providing for future costs as opposed to deferral of revenue.

The adoption of the new standard did not result in a material impact on the Group's consolidated income statement for the six month period that ended September 30, 2018, as the deferral and release of revenue is largely offsetting. For the first half of the financial year 2018 / 19 the adoption contributed CHF 0.2 million to the EBITA result.

Impact on interim consolidated balance sheet

The following table summarizes the impact of IFRS 15 on the Group's interim consolidated balance sheet as of September 30, 2018 for each of the line items affected. Line items that were not affected by the changes have not been included. As a result, the sub-total and totals disclosed cannot be recalculated from the numbers provided.

	30.9.2018 (as reported)	Adjustments	30.9.2018 (without adoption of IFRS 15)
Assets 1,000 CHF			
Other receivables and prepaid expenses	114,652	(10,041)	104,611
Total current assets	1,298,860	(10,041)	1,288,819
Other non-current assets	6,144	(6,144)	
Deferred tax assets	146,343	(38,886)	107,457
Total non-current assets	2,935,403	(45,030)	2,890,373
Total assets	4,234,263	(55,071)	4,179,192
	30.9.2018 (as reported)	Adjustments	30.9.2018 (without adoption of IFRS 15)
Liabilities and equity 1,000 CHF			
Short-term contract liabilities	106,517	(106,517)	
Other short-term liabilities	239,276	35,766	275,042
Short-term provisions	103,766	(3,876)	99,890
Total current liabilities	814,103	(74,627)	739,476
Long-term provisions	144,179	24,019	168,198
Long-term contract liabilities	219,327	(219,327)	
Other long-term liabilities	13,112	102,133	115,245
Deferred tax liabilities	141,082	(12,412)	128,670
Total non-current liabilities	1,137,171	(105,587)	1,031,584
Total liabilities	1,951,274	(180,214)	1,771,060
Retained earnings and reserves	2,266,320	125,024	2,391,344
Equity attributable to equity holders of the parent	2,262,676	125,024	2,387,700
Non-controlling interests	20,313	119	20,432
Equity	2,282,989	125,143	2,408,132
Total liabilities and equity	4,234,263	(55,071)	4,179,192

IFRS 9 “Financial instruments”

The new standard completes the guidance on recognition / derecognition of financial instruments. It includes revised principles on classification and measurement of financial instruments, including a new expected credit loss model for calculating provisions for impairments on financial assets.

The primary impact for the Group is a change from an “incurred loss” model as per IAS 39 to an “expected credit loss” (ECL) model for the calculation of provisions for impairments on trade receivables, contract assets and loans to associates and third parties.

The group has elected to measure loss allowances for trade receivables at an amount equal to the lifetime ECLs. To measure the ECLs, trade receivables have been grouped based on regions and the days past due. ECLs were calculated separately for state and non-state customers.

The Group has adopted IFRS 9 using the modified retrospective approach with the recognition of the cumulative effect of initial application in retained earnings. Accordingly, the information presented for the prior period has not been restated and is presented as previously reported.

The impact of the new impairment model is an increase in the provision for doubtful receivables and loans to associates and third parties in the amount of CHF 6.0 million with a corresponding decrease in retained earnings as of April 1, 2018.

There was no material impact on the Group’s interim consolidated financial statements for the six month period that ended September 30, 2018.

4. Significant events and transactions

In the first six months of the financial year 2018/19 and 2017/18 there were no significant events or transactions.

5. Changes in Group structure

During the first six months of the financial year 2018/19 several small companies were acquired in Europe and North America. During first half of 2017/18 several small companies were acquired in Europe and Asia/Pacific.

All of the acquired companies are engaged in the business of selling hearing instruments and have been accounted for applying the purchase method of accounting. Incremental assets and liabilities resulting from the acquisitions are as follows:

1,000 CHF	2018	2017
	Total	Total
Trade receivables	653	3,533
Other current assets	1,828	18,168
Property, plant & equipment	713	2,222
Intangible assets	6,984	23,609
Other non-current assets	513	120
Current liabilities	(2,603)	(6,932)
Non-current liabilities	(6,618)	(30,377)
Net assets	1,470	10,343
Goodwill	18,779	69,218
Purchase consideration	20,249	79,561
Liabilities for contingent considerations and deferred payments ¹⁾	(2,247)	(3,138)
Cash and cash equivalents acquired	(1,133)	(3,447)
Cash outflow for investments in associates, contingent considerations and deferred payments	8,059	769
Total consideration paid, net of cash acquired	24,928	73,745

¹⁾ Contingent considerations and deferred payments (earn-out payments) are dependent on the future performance of the acquired companies as well as contractual conditions. The liability for contingent considerations and deferred payments is based on the latest estimate of the future performance.

The initial accounting for the acquisitions completed in the current financial year is provisional and the fair values assigned to the identifiable assets acquired and liabilities assumed are still subject to change.

The goodwill is attributed mainly to economies of scale and expected synergies such as favorable sales growth potential, increase in share of wallet and cost reduction in administrative and corporate functions as well as to the labor force. Recognized goodwill is not expected to be deductible for income tax purposes.

Acquisition-related intangible assets in the amount of CHF 7.0 million contain customer relationships (prior year period CHF 23.5 million). For acquisition-related intangibles the assigned lifetime range is between 10 and 15 years. On these intangibles deferred taxes have been considered.

Acquisition-related transaction costs in the amount of CHF 0.1 million (prior year period CHF 0.3 million) have been expensed and are included in the line "General and administration".

In the first six months of 2018 / 19 reporting period, the Group divested several audiological care stores in the US region. The total consideration amounting of CHF 1.5 million was settled in cash. The resulting net loss of those transactions of CHF 0.1 million has been recognized in the income statement and is included in "other income / (expenses), net".

April 1 to September 30, 1,000 CHF	2018	2017
	Total	Total
Contribution of acquired companies from date of acquisition		
Sales	1,283	2,501
Net income	226	(54)
Contribution, if the acquisitions occurred on April 1		
Sales	5,055	14,684
Net income	1,230	2,881

6. Segment information

The Group is active in two business segments, hearing instruments and cochlear implants.

The segment information for the first six months of the financial years 2018/19 and 2017/18 is as follows:

1,000 CHF	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
	Hearing instruments		Cochlear implants		Corporate/ Eliminations		Total	
Segment sales	1,195,049	1,152,749	110,628	103,193			1,305,677	1,255,942
Intersegment sales	(1,088)	(1,067)	(1,274)	(1,850)			(2,362)	(2,917)
Sales	1,193,961	1,151,682	109,354	101,343			1,303,315	1,253,025
Timing of revenue recognition								
At point in time	1,110,807		106,053				1,216,860	
Over time	83,154		3,301				86,455	
Total sales	1,193,961		109,354				1,303,315	
Operating profit before acquisition-related amortization (EBITA)	243,901	234,464	7,731	(803)	(289)		251,343	233,661
Depreciation and amortization	(53,764)	(52,834)	(9,702)	(11,455)			(63,466)	(64,289)
Segment assets	3,752,827	3,759,184	610,226	601,745	(773,410)	(758,050)	3,589,643	3,602,879
Unallocated assets ¹⁾							644,620	437,657
Total assets							4,234,263	4,040,536

¹⁾ Unallocated assets include cash and cash equivalents, other current financial assets (excluding loans), investments in associates/joint ventures, employee benefit assets and deferred tax assets.

Reconciliation of reportable segment profit 1,000 CHF	2018	2017
EBITA	251,343	233,661
Acquisition-related amortization	(23,625)	(23,931)
Financial costs, net	(5,166)	(4,724)
Share of gain/(loss) in associates/joint ventures, net	982	1,603
Income before taxes	223,534	206,609

7. Earnings per share

Basic earnings per share is calculated by dividing the income after taxes attributable to the ordinary equity holders of the parent company by the weighted average number of shares outstanding during the year.

Basic earnings per share	2018	2017
Income after taxes (1,000 CHF)	190,179	173,116
Weighted average number of outstanding shares	65,312,964	65,316,215
Basic earnings per share (CHF)	2.91	2.64

In the case of diluted earnings per share, the weighted average number of shares outstanding is adjusted for all outstanding dilutive options. The weighted average number of shares is adjusted for all dilutive options issued under the stock option plans which have been granted in 2012 through 2018 and which have not yet been exercised. The calculation of diluted earnings per share is based on the same income after taxes for the period as used in calculating basic earnings per share.

Diluted earnings per share	2018	2017
Income after taxes (1,000 CHF)	190,179	173,116
Weighted average number of outstanding shares	65,312,964	65,316,215
Adjustment for dilutive share options	297,066	230,214
Adjusted weighted average number of outstanding shares	65,610,030	65,546,429
Diluted earnings per share (CHF)	2.90	2.63

8. Contingent liabilities

There have been no material changes in contingent liabilities since March 31, 2018.

9. Bonds

As of September 30, 2018, unchanged to March 31, 2018, the Group has bonds in three tranches outstanding.

Bonds (1,000 CHF)	Currency	Nominal value	Maturity
Variable rate bond (floating rate note)	CHF	150,000	October 11, 2018
Fixed-rate bond	CHF	250,000	October 11, 2019
Fixed-rate bond	CHF	360,000	October 11, 2021

10. Movements in share capital

The Annual General Shareholders' Meeting of June 12, 2018 resolved a gross dividend of CHF 2.60 per registered share for the financial year 2017/18. The dividend was paid in June 2018 to all shares outstanding, excluding treasury shares.

On August 31, 2018 Sonova Holding AG announced that its Board of Directors approved a new share buyback program of up to CHF 1.5 billion (but for a maximum of 11,759,560 registered shares). The shares will be repurchased for the purpose of a capital reduction, subject to approval by future Annual General Shareholders' Meetings. The new program started in October 2018 and will run up to 36 months. For further details refer to the Group's media releases.

	Issued registered shares	Treasury shares ¹⁾	Outstanding shares
Issued registered shares			
Balance April 1, 2017	65,422,887	(100,190)	65,322,697
Purchase of treasury shares		(283,375)	(283,375)
Sale / transfer of treasury shares		286,378	286,378
Cancellation of treasury shares ²⁾	(92,000)	92,000	
Balance September 30, 2017	65,330,887	(5,187)	65,325,700
Balance April 1, 2018	65,330,887	(3,622)	65,327,265
Purchase of treasury shares		(303,000)	(303,000)
Sale / transfer of treasury shares		267,797	267,797
Balance September 30, 2018	65,330,887	(38,825)	65,292,062

Each share has a nominal value of CHF 0.05.

¹⁾ Treasury shares are purchased on the open market and are not entitled to dividends.

²⁾ The Annual General Shareholder's Meeting of June 13, 2017, approved the proposed cancellation of 92,000 treasury shares, resulting in a reduction of share capital of 4,600 Swiss francs, retained earnings and other reserves of CHF 11.8 million offset by changes in treasury shares of CHF 11.8 million. This cancellation has been executed on September 25, 2017.

11. Events after balance sheet date

In 2007, the Alfred E. Mann Foundation for Scientific Research (AMF) initiated a lawsuit claiming patent infringement by Cochlear Ltd. on two patents. Advanced Bionics LLC had exclusively licensed the patents in question from AMF and joined AMF as a plaintiff. On November 4, 2018, a U.S. District Court reinstated a jury judgment from 2014 and awarded damages of USD 268 million. Advanced Bionics will be entitled to a portion of any damages awarded once the verdict is final. Cochlear has appealed the verdict and we expect it could take two years before a final judgement is rendered.

On October 4, 2018 MED-EL Elektronische Geräte GmbH and MED-EL Corporation, US, filed a complaint against Advanced Bionics LLC in the US federal court for the district of Delaware for alleged patent infringement of two MED-EL patents related to a recently launched product. Advanced Bionics believes the complaint has no merits and is currently assessing all its options of defense.

Sonova Holding AG
Laubisrütistrasse 28
8712 Stäfa
Schweiz

Telefon +41 58 928 33 33
Fax +41 58 928 33 99
E-Mail ir@sonova.com
Website www.sonova.com

Haftungsausschluss

Dieser Bericht enthält Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistung gewähren. Diese Aussagen widerspiegeln die Auffassung des Managements über zukünftige Ereignisse und Leistungen des Unternehmens zum gegenwärtigen Zeitpunkt. Die Aussagen beinhalten Risiken und Unsicherheiten, die sich aus – aber nicht abschliessend – zukünftigen globalen Wirtschaftsbedingungen, Devisenkursen, gesetzlichen Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitarbeiter sowie anderen Faktoren, die ausserhalb Sonovas Kontrolle liegen, ergeben könnten. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den prognostizierten oder erwarteten Ergebnissen abweichen. Jede vorausschauende Aussage gibt die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie gemacht wurde. Sonova übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren.

Dieser Halbjahresbericht ist auch in englischer Sprache erhältlich. Der englische Text ist massgebend.

© Sonova AG 2018 All rights reserved

Impressum

Publishing system: ns.publish by mms solutions AG

Unsere Marken

PHONAK

unitron

HANSATON

AudioNova



Advanced Bionics